



14.09.2017 – 12:59 Uhr

ikr: Digitale Herausforderung: Wirtschaftsminister Daniel Risch an EU-Konferenz zur Zukunft der Arbeit

Vaduz (ots) -

Regierungschef-Stellvertreter und Wirtschaftsminister Daniel Risch nahm am Mittwoch, 13. September 2017, an der Konferenz "Future of work: Making it e-Easy" in Estland teil. An der Konferenz waren rund 400 Teilnehmer und 30 Redner anwesend und setzten sich mit der Arbeit im digitalen Zeitalter, den Herausforderungen für die Arbeitsbedingungen, der sozialen Sicherheit und den notwendigen Fähigkeiten auseinander. So wurde unter anderem beraten, wie die Möglichkeiten der Digitalisierung, Automatisierung und der Bereitschaft zur Gestaltung der Arbeit genutzt werden können, damit Arbeitnehmer, Arbeitgeber und die Gesellschaft als Ganze davon profitieren können. Neben der inhaltlichen Auseinandersetzung rund um die Zukunft der Arbeitswelt, haben die Estnischen Gastgeber aufgezeigt, wie sie ihren Weg in die digitale Zukunft - vom i-Voting bis zur e-Residency - bisher gegangen sind und welche Zukunftspläne existieren.

«Estland hat innerhalb der EU seine digitale Vorreiterrolle mit dieser Konferenz eindrücklich unter Beweis gestellt und kann in gewissen Bereichen auch für Liechtenstein ein Vorbild sein. Die Informationen aus erster Hand und der direkte Austausch mit den Entscheidungsträgern in Estland sind für die anstehenden Arbeiten in meinem Ministerium äusserst wertvoll», so der Regierungschef-Stellvertreter.

Kontakt:

Ministerium für Infrastruktur, Wirtschaft und Sport
Gerlinde Gassner, Generalsekretärin
T +423 799 64 47

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100806831> abgerufen werden.